



**CANTON DU VALAIS  
KANTON WALLIS**

Présidence du Conseil d'Etat  
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates  
Kanzlei - IVS



**MEDIENMITTEILUNG**

27. April 2012

## **Kanton erneuert Rahmenkonvention mit «Wallis Wald» Lignum Schweiz vergibt Herkunftszeichen Schweizer Holz**

**(IVS).- Die Waldbewirtschaftung und die Verwertung von Holz als Rohstoff zählen zu den Prioritäten des Kantons. Seit 1997 überträgt der Kanton diverse diesbezügliche Aufgaben (Berufsbildung/Betriebsführung) dem Walliser Waldwirtschaftsverband «Walliser Wald». In der Erneuerung der Rahmenkonvention zwischen dem Kanton und «Walliser Wald» wird diese Zusammenarbeit verstärkt. Das gleichzeitig von Lignum Schweiz überreichte Holzlabel «Herkunftszeichen Schweizer Holz» weist das Walliser Holz als nachhaltiges Qualitätsprodukt aus.**

Das Schweizer Waldgesetz ist sehr streng und unterstellt die Waldnutzung zahlreichen Auflagen, wodurch gewährleistet werden soll, dass der Wald landesweit nicht nur nachhaltig sondern auch umweltbewusst bewirtschaftet wird. Der Walliser Wald erstreckt sich über fast 120'000 Hektaren, das sind 23% der Kantonsfläche. Die Waldeigentümer sind für dessen Bewirtschaftung verantwortlich, dabei werden sie vom Kanton unterstützt. Der Kanton sorgt vor allem für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen, damit die Waldeigentümer effizient agieren können. Vor diesem Hintergrund wurde 1997 auch die erste Konvention zwischen Kanton und Walliser Wald unterzeichnet, wodurch dem Dachverband der Waldeigentümer die Aufgaben in Verbindung mit der Berufsaus- und Weiterbildung und der Betriebsführung delegiert wurden.

Die unterzeichnete Rahmenkonvention soll die bestehende Zusammenarbeit noch verstärken, damit die sich abzeichnenden neuen Herausforderungen angegangen werden können. Diese bestehen nach wie vor in der Heranbildung geschulter und kompetenter Arbeitskräfte, aber auch in der Organisation der Strukturen, in der Rationalisierung der Waldarbeiten und in der Vermarktung des Holzes. Die Rahmenkonvention wird ergänzt durch einen Leistungsauftrag, welchen «Walliser Wald» an die Dienststelle für Wald und Landschaft bindet und in welchen die prioritär umzusetzenden Massnahmen bestimmt werden.

Der Umgang mit dem Schweizer Wald hebt sich von jenem des benachbarten Auslands ab, weshalb die Lignum Schweiz auch das Label «Herkunftszeichen Schweizer Holz» geschaffen hat. Dank dieses Labels wissen die Konsumenten, dass ein Produkt mindestens zu 80% aus Schweizer Holz besteht (zu 100% bei Rundholz). Durch Unterzeichnung der Vereinbarung mit der Lignum Schweiz ermöglicht es der Verband «Walliser Wald» den Walliser Waldeigentümern und Forstrevieren, ihr Holz unter diesem Label zu verkaufen. Diese werden somit zum ersten Glied in dieser Herkunftsnachweiskette, die vom Walliser Wald, über Sägereien, Schreiner- und Zimmereibetriebe, bis zum Endverbraucher reicht. Ziel ist, dass das Label beim Konsumenten Anklang findet und dass er die professionelle und naturschonende Arbeitsweise in den Schweizer Wäldern zu honorieren weiss.

**Olivier Guex - Chef der Dienststelle für Wald und Landschaft (DWL) ☎ 027 606 32 05 oder 079 279 84 35 [olivier.guex@admin.vs.ch](mailto:olivier.guex@admin.vs.ch)**  
**Christina Giesch – Geschäftsführerin Walliser Wald ☎ 077 409 43 42**  
**[christina.giesch@foretvalais.ch](mailto:christina.giesch@foretvalais.ch)**